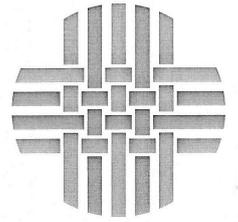


# Pfarrbrief

Pfarrei zum hl. Nikolaus  
Obervintl



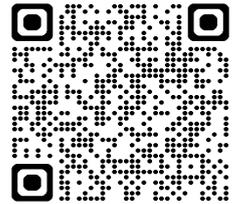
Seelsorgeeinheit  
**Rodeneck**



<https://www.seelsorgeeinheit-rodeneck.info>

22.09.2024 – 13.10.2024 XII

Link und QR Code für die Übertragung der Gottesdienste:  
[www.youtube.com/@pfarrkirche\\_obervintl/featured](https://www.youtube.com/@pfarrkirche_obervintl/featured)



## Rosenkranz

Jeder Knoten erinnert  
uns an den Bund der  
Liebe Gottes zu uns.  
Jede Perle zeigt uns,  
welch kostbaren  
Perlen unser Glaube  
enthält.



GEBETSMEINUNG  
DES PAPSTES FÜR

*Oktober*

**Für eine gemeinsame Sendung: Wir beten, dass die Kirche weiterhin in jeder Hinsicht einen synodalen Lebensstil im Zeichen der Mitverantwortung unterstützt, der die Beteiligung, die Gemeinschaft und die gemeinsame Sendung von Priestern, Ordensleuten und Laien fördert.**

# Gottesdienstordnung

Sonntag, 22.09. **25. Sonntag im Jahreskreis**

9.30 Uhr Rosenkranz  
**Karriere für Christen** 10.00 Uhr GO Erna Mair; GO Josef Volgger;  
GO Annemarie Leitner; GO Leopoldine Volgger;  
GO Florian Weissteiner; GO Elisabeth Weissteiner;  
GO Alois Unterhuber

Dienstag Hl. Rubert und hl. Virgil, Bischöfe  
24.09. 8.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 29.09. **26. Sonntag im Jahreskreis**

Sammlung Migranten u. Flüchtlinge  
**Freude am Wirken des Geistes** 9.30 Uhr Rosenkranz  
10.00 Uhr GO Hochw. Erwin Knapp; GO Walter Putzer;  
GO Angelika Seeber; GO Bernhard Weissteiner;  
GO Stefania Bortoluzzi; GO für die Pfarrg.

Dienstag Hl. Theresia v. Kinde Jesu, Ordensfrau u. Kirchenlehrerin  
01.10. 8.30 Uhr GO Verst. Thum; GO Stifter u. Wohltäter der Pfarrei  
Freitag Herz-Jesu Freitag Krankenkommunion  
04.10. Bitte bei Elisabeth Leitner (349/6978400) melden

Sonntag, 06.10. **Rosenkranzsonntag**

**Weisung für Ehe und Familie** 9.30 Uhr Rosenkranz  
10.00 Uhr Jtg. Isabella u. Johann Grunser, Krapfenbichl;  
GO Josef Niedermair; GO Leb.u.Verst. Kuenfelder;  
GO Leb.u.Verst. Fam. Gasser u. Brunner;  
GO Leb.u.Verst. Fam. Cerbaro; GO Fam. Engl

Dienstag  
08.10. 8.30 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 13.10. **28. Sonntag im Jahreskreis** Familiengottesdienst

9.30 Uhr Rosenkranz  
**Christlicher Umgang mit den irdischen Gütern** 10.00 Uhr Jtg. Paul Unterhuber; GO Geschwister Viktl;  
GO Lea Oberhauser  
GO Lena u. Gabriel Niedermair; GO Josef Mair;  
GO Leb. u. Verst. Obermoar  
14.30 Uhr Taufe des Kindes Frida Niedermair

Das Ewige Licht brennt  22.09.- 29.09.24 für Fam. Reifer  
29.09.-06.10.24 für Fam. Paul Unterhuber, Wohnbau  
06.10.-13.10.24 für Fam. Hugo Mair



## Ein Nachruf für Hochw. Erwin Knapp:

*Am Sonntag, 25. August 2024, verstarb im Krankenhaus Brixen nach schwerer Krankheit Prof. Erwin Knapp. Er wurde 1946 in Steinhaus geboren, besuchte am Vinzentinum die Mittel- und Oberschule und kehrte 1985 nach seiner Zeit als Kooperator in Deutschnofen, Schenna, Kaltern und Toblach als Werk- und Religionslehrer und als Präfekt ans Vinzentinum zurück. Seit 1989 war er zudem Referent für EDV am Bischöflichen Ordinariat sowie Systemadministrator am Vinzentinum und seit 2017 auch Pfarrseelsorger in Niedervintl und Obervintl. Zudem wirkte er als Priester in der Krankenhauseelsorge bei der Begleitung von Sterbenden mit. Schon von früher Kindheit an zog die Welt der Technik Erwin in ihren Bann. Er liebte es von klein auf herumzutüfteln und auszuprobieren, Geräte zu zerlegen und zu reparieren, technische Probleme zu lösen und sich mit selbst fabrizierten Vorrichtungen den Alltag zu erleichtern. Mit großem Interesse verfolgte er das Aufkommen der ersten Computer und beschäftigte sich mit allem, was damit zusammenhing, so intensiv, dass er auf diesem Gebiet in kürzester Zeit ohne spezielle Ausbildung zu einem Experten avancierte. Als begnadeter Allrounder und kreativer Tüftler entwickelte er viele hilfreiche EDV-Anwendungen für kirchliche und schulische Zwecke. Er beriet und unterstützte unzählige Menschen in EDV-technischen Fragen und Nöten und erweckte bis zuletzt so manches schon für tot erklärte Gerät zu neuem Leben. Als Lehrer war Erwin sehr gütig und wohlwollend. Er benötigte keinen Druck und keine Strenge, um seinen Schülerinnen und Schülern etwas beizubringen, sondern steckte sie mit seiner Begeisterung für EDV und Technik an, zeigte ihnen Kniffe und Tricks, gewährte ihnen dann aber große Freiräume, in denen sie sich erproben und vieles selbst beibringen konnten. Als Seelsorger war es ihm wichtig, lebensnah zu reden und zu feiern und den Menschen die christliche Botschaft als Lebenshilfe und Lebensstütze zu vermitteln. Er hatte dafür ein besonderes Geschick und eröffnete dadurch auch Menschen einen neuen Zugang, bei denen viele Türen schon verbaut waren und sich nur schwer öffnen ließen. Trotz seiner vielen und großen Fähigkeiten blieb Erwin ein durch und durch bescheidener und anspruchsloser Mensch, dem jedes Aufsehen um seine Person zuwider war und der es nicht nötig hatte, sich vorzudrängen und in den Mittelpunkt zu stellen. Es ging ihm in allem, was er tat, nie um sich, sondern immer um die anderen. Für sie da zu sein und ihnen weiterzuhelfen, stand für ihn immer im Vordergrund und bereitete ihm viel Freude und Genugtuung. Auch alle ihm übertragenen Aufgaben und Dienste nahm er immer bereitwillig auf sich, ohne sich über die damit verbundene Mühe zu beklagen. Er führte sie nach bestem Wissen und Gewissen aus und brachte sich mit seinem ganzen Wesen und all seinen Talenten ein. Man konnte sich auf Erwin immer verlassen, auf seine Loyalität, seine Diskretion und seinen Rückhalt bauen und sich zu allen Tages- und Nachtzeiten ohne Bedenken an ihn wenden. Erwin war gerne unter Leuten und genoss es, wenn er für andere sorgen und sie bewirten konnte. Die Menschen waren ihm immer wichtiger als die Dinge und er ließ deshalb immer alles liegen und stehen, wenn Menschen ihn besuchten oder mit ihm das eine oder andere unternehmen wollten, wohl wissend, dass er dafür dann so manche zusätzliche Nachtschicht einschieben musste. Mit seiner feinen, einfühlsamen und wohlwollenden Art wuchs Erwin vielen Menschen sehr ans Herz und er gewann viele gute Freunde, für die er sich stets Zeit nahm und mit denen er auch sehr gesellige Stunden verbringen konnte. Erwin hatte viele Hobbys, verreiste gerne und besuchte leidenschaftlich Konzerte und Veranstaltungen. Es fällt uns deshalb, lieber Erwin, nun unendlich schwer, dich zu neuen Ufern aufbrechen zu lassen, auch wenn wir dir von ganzem Herzen das neue Leben gönnen, das dir nun in seiner ganzen Fülle geschenkt wird. Du wirst uns in so vielen Bereichen und in so vieler Hinsicht*

*schrecklich fehlen und wir wissen nicht, wie wir künftig all das stemmen und bewältigen sollen, was du uns bislang immer ganz selbstverständlich und unentgeltlich abgenommen hast. Vor allem aber werden wir dich als Mensch vermissen, dein Wohlwollen, deine Wertschätzung, deine Ermutigung, deinen Humor, deine Warmherzigkeit, deinen Rückhalt, dein Vertrauen, deine Ruhe, deine Gelassenheit, deine Gastfreundschaft, deine Freigebigkeit, dein Für-uns-Dasein und dein Für-uns-Sorgen. Wir wissen, dass du von deiner neuen Welt aus weiterhin an uns und an alle, die dir besonders wichtig waren, denken und alle unsere Sorgen und Anliegen mittragen wirst, wie du es immer getan hast. Wir brauchen dich weiterhin sehr, lieber Erwin, und wir vertrauen darauf, dass du uns auch künftig zur Seite stehen wirst, wo und wann immer wir es brauchen. Gott wird es dir lohnen und vergelten und auch wir werden es dir nie vergessen und uns freuen, dich wiederzusehen.*

*Christoph Stragenegg    Direktor Vinzentinum*

---

## **Mitteilungen der Pfarrei Obervintl**

**Mitteilungen und Messen bitte bis Freitag, 13.09.24 an die**

**E-Mail:** [pfarrei.obervintl@rolmail.net](mailto:pfarrei.obervintl@rolmail.net) senden.

Der Pfarrbrief ist auch auf der Gemeindehomepage

[www.gemeinde.vintl.bz.it](http://www.gemeinde.vintl.bz.it), auf der GemeindeApp *Gem2Go Südtirol* oder auf der Homepage der SE Rodeneck jeweils unter "Pfarrbriefe", abrufbar.

Weitere Telefnr. **Mesner Kurt 347/2239458. Hochw. P.Peter Irsara 0472 454012, Handy: 388 849 7065, E-Mail: [pire.irsara@gmail.com](mailto:pire.irsara@gmail.com)**

---

**> Taufvorbereitung:** Einladung an Eltern, Paare in Erwartung eines Kindes, Paten und Patinnen zur Vorbereitung der Taufe ihres Kindes: am Sa.05.10.24 in Mühlbach. Kinder können mitgebracht werden.

Anmeldungen sind eine Woche vorher erforderlich bei Elisabeth L. (Tel: 349/6978400). Für weitere Informationen liegen Faltsblätter in der Kirche auf.

---

**> Seniorentreff:** Das nächste Treffen findet am Mittwoch 02.10. um 14.00 Uhr im Vereinssaal statt.

---

**SKJ:** Am So.13.10. verkaufen die Ministranten nach dem Gottesdienst Kuchen gegen eine freiwillige Spende.

---

**> Dank:** Allen die zum Gelingen der Prozessionen beigetragen oder einen Dienst geleistet haben, besonders der Fraktionsverwaltung und der FF Obervintl, ein großes Vergelt´ s Gott.

---

**> Beerdigung:** Im Gedenken an die Verstorbenen Hochw. Erwin Knapp und Angelika Seeber haben für hl. Messen und für die Kirche gespendet: Fam. Luis Leitner; Elsa Lechner; Fam. Albert Radmüller, Fischer, Fam. Martha Lechner, Zäzilia u. Alois Niedermair, Gratzn. Vergelt´ s Gott.